

Stadt Norderstedt, Der Oberbürgermeister
 Amt für Gebäudewirtschaft, 681.2
 Rathausallee 50
 22846 Norderstedt

Tel.: 040/ 53595 - 294
 Fax.: 040/ 53595 - 613

Prüfvermerk *) Antragsteller

Änderung vom 20.02.2008

Name: TSG Creativ Norderstedt
 Anschrift 22844 Norderstedt Stormarnstr. 25
 Antrag vom 25.10.2007 auf Gewährung von Zuschüssen/ Darlehen **)
 In Höhe von 249.000,00 € für An- und Umbaumaßnahmen einer langfristig angemieteten Sportstätte
 mit 382.735,24 € Gesamtkosten (gem. Finanzierungsplan TSG).

Feststellung der Bauverwaltung

1. Aufgrund der dem Antrag beigefügten Pläne, Erläuterungen und Kostenanschläge/-berechnungen wird festgestellt, daß die veranschlagte Baumaßnahme dem geforderten Zweck der Erfüllung der räumlichen Gegebenheiten für die Zwecke der Einrichtung unter Beachtung der Energieeinsparvorschriften

dient.

2. Folgende bauaufsichtliche und sonstigen Genehmigungen liegen vor:
 - keine -

Bemerkungen siehe Anlage

3. Zu den Bauunterlagen bemerke ich im einzelnen (Baufachliche Stellungnahme) ggf. als Anlage:
 siehe Anlage

4. Für die Durchführung der Baumaßnahme hat der Antragsteller folgende Kosten veranschlagt.

382.735,24 €

Aufgrund der Prüfung i. S. von 6.2.2. der ZBau wird hiervon folgender Betrag als angemessen erachtet:

272.134,36 €

Die Höhe der zuwendungsfähigen Ausgaben stellen die Bewilligungsbehörden fest, erforderlichenfalls wird die Bauverwaltung beteiligt.

Aufgestellt:

Norderstedt, den 20.02.2008

 (Ort) (Datum)

Stadt Norderstedt
 Der Oberbürgermeister
 Amt für Gebäudewirtschaft
 Rathausallee 50
 22846 Norderstedt
 Unterschrift

*) Der Prüfvermerk ist das Ergebnis der Prüfung der Antragsunterlagen in baufachlicher Hinsicht nach Nr. 6 ZBau

**) Nichtzutreffendes bitte streichen

Anlage zum Prüfvermerk vom 08.02.2008/ 20.02.2008

Baufachliche Stellungnahme

zu Ziffer 2 des Prüfvermerkes

- 2.1 Die beantragte Maßnahme ist genehmigungspflichtig.
- 2.2 Für den Saal 1 und den Kindersaal sind aufgrund der fehlenden natürlichen Querlüftung Lüftungstechnische Maßnahmen vorzusehen.

zu Ziffer 3 des Prüfvermerkes

- 3.1 Grundsätzliche Bedenken hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit der Planung und Konstruktion bestehen nicht.
- 3.2 Für die Vergabe von Bauleistungen und für die Baudurchführung ist die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB, Teil A - C) maßgebend.
- 3.3 Die Kosten für die Ausbauten (aus KGr 371 sind Ausbauten nach KGr 611: Spiegel, Bestuhlung, Bar) i.H.v. 24.200€ netto sind nicht förderungsfähig.
Die Kosten für die Bar mit Nebenräumen (kompl. OG) sind nicht förderungsfähig.
- 3.4 Folgende Kosten werden für die einzelnen Kostengruppen als angemessen zugrundegelegt:

	1. Bauphase	2. Bauphase	3. Bauphase
KGR 212 Abbruch	6.800,00	1.500,00	1.000,00
KGR 320 Gründung	-	8.000,00	-
KGR 330 Wände	-	8.000,00	8.000,00
KGR 338 Sonnenschutz	3.600,00	-	-
KGR 345 Maler	6.950,00	3.500,00	6.000,00
Fliesen	-	4.000,00	-
KGR 346 WC-Trennwände	-	4.000,00	-
KGR 352 Fussboden *1	9.560,00	3.600,00	in 1. Bauphase enthalten
Parkett *2 *7	47.400,00	in 1. Bp enth.	in 1. Bp enth.
KGR 353 Decken *3	30.370,00	in 1. Bp enth.	in 1. Bp enth.
KGR 360 Dach	-	6.000,00	-
KGR 371 Einbauten (Küche)	3.000,00	-	-
KGR 410 Sanitär *4	9.500,00	in 1. Bp enth.	in 1. Bp enth.
KGR 420 Heizung *5	2.000,00	4.000,00	4.000,00
KGR 440 Elektro *6	41.300,00	in 1. Bp enth.	in 1. Bp enth.
	160.480,00	42.600,00	19.000,00

	Gesamt	222.080,00
abzügl. OG (Bar und Nebenräume)	-	23.224,05
		198.855,95
KGR 700 Nebenkosten	15%	29.828,39
	netto	228.684,34
	19% MwSt	43.450,02

angemessene Kosten: 272.134,36

Der Abzug OG (Bar und Nebenräume) ermittelt sich folgendermaßen:

NGF gesamt	918,00	m ²
NGF OG	96,00	m ²
geprüfte Nettokosten (ohne KGR 611)	222.080,00	EUR
=> 96/918 * 222.080,00 =	<u>23.224,05</u>	<u>EUR</u>

Aufgrund der teilweise nicht vergleichbaren Angebotsinhalte wurden, wenn nachfolgend nicht anders beschrieben, die Angaben der Kostenschätzung vom 25.11.2007 gewertet.

*1 Angebote Fa. G+Z Baukeramik und Fa. Rieck-Bau zugrundegelegt.

*2 Angebot Fa. Oertel zugrundegelegt.

*3 Angebote Fa. Berwald, Fa. Rieck-Bau, Fa. Plambeck und Fa. Holz-Junge zugrundegelegt.

*4 Angebot Fa. Lübcke zugrundegelegt.

*5 Für die Kostengruppe 420 Heizung liegen keinerlei Informationen über Art und Umfang der zu leistenden Arbeiten vor. Die Ansätze aus der Kostenschätzung sind somit nicht prüfbar.

Aufgrund der dem Unterzeichner vorgegebenen Eilbedürftigkeit wurden hier praktische Vergleichswerte angesetzt.

*6 Angebote der Fa. Dodenhof, Fa. Rieck-Bau, Fa. Elektro-Schmidt zugrundegelegt.

*7 Im Gespräch am 20.02.08 mit Frau Lubetzki (TSG Creativ) wurde deutlich, dass bei der Bewertung des Parketts beim Angebot der Fa. Suhr der Unterbau (Schwingboden) nicht berücksichtigt worden ist. Es wurde daher das Angebot der Fa. Oertel unter Berücksichtigung der richtigen Massen zugrundegelegt.